



Boden-Systeme

## F433.de

Technisches Blatt

05/2020



## Spezialhaftgrund

Spezialgrundierung für Holz- und Fliesenuntergründe im Bodenbereich

### Produktbeschreibung

Spezialhaftgrund ist ein Grundierkonzentrat auf Basis einer Kunstharzdispersion, rosa pigmentiert und alkalibeständig.

### Lagerung

Kühl und frostfrei (+5 °C bis +25 °C) im ungeöffneten Originalgebinde 18 Monate lagerfähig. Anbruchgebinde dicht verschließen. Vor direkter Sonneneinstrahlung oder Wärmeeinwirkung schützen.

### Qualität

Das Produkt unterliegt der ständigen werkseigenen Qualitätsüberwachung.

### Eigenschaften und Mehrwert

- Innen und außen einsetzbar
- Sehr emissionsarm, EMICODE EC 1<sup>PLUS</sup>  
Details siehe [www.emicode.com](http://www.emicode.com)
- Lösungsmittelfreies Konzentrat

- Saugfähigkeitsregulierend
- Feuchtigkeitsbremsend
- Rosa pigmentiert
- Verarbeitung von Hand

### Anwendungsbereich

Anwendung im Innen- und Außenbereich auf normal, schwach oder nicht saugenden Untergründen (z. B. Calciumsulfatestrich, Gussasphalt, normal und stark verdichteter Zementestrich, Zementplatten, wasserfeste Spanplatten), glatten, nicht saugenden Untergründen (z. B. Terrazzo und alte Fliesenbeläge) und Holzuntergründen.

Zur Saugfähigkeitsregulierung, Haftverbesserung und zum Feuchtigkeitsschutz vor dem Aufbringen von Boden-Spachtelmassen oder Fliesen.



### Ausführung

#### Untergrund und Vorbehandlung

Der Untergrund muss

- tragfähig, trocken, fest und ausreichend formstabil sowie
- staubfrei, frei von losen Teilen, Öl, Fett, Schalungstrenn- und Nachbehandlungsmitteln, Sinterschichten, Verunreinigungen und schädlichen Ausblühungen sein.

Nicht wasserfeste Anstriche und sonstige haftungsmindernde Rückstände sind zu entfernen, wasserfeste Anstriche kräftig aufrauen. Holzuntergrund muss im Hinblick auf nachfolgende Arbeiten frei von Schädlingen, Schimmel, Wachs, Lacken, Pflegemitteln o. Ä. sein. Holzdielenböden sollten angeschliffen werden, den Schleifstaub anschließend gründlich entfernen. Lose Dielen sind durch Anschrauben zu befestigen. Spanplatten müssen fest verschraubt, verwindungssteif und in Nut und Feder verleimt sein. Fugen und dünne Risse bei Holzdielenböden mit Knauf Acryl verschließen.

#### Vorarbeiten

<b>Hinweis</b>	Spezialhaftgrund darf nicht mit anderen Materialien vermischt werden, weil sich dadurch seine Eigenschaften stark ändern können.
----------------	--

Schmutzempfindliche Bauteile, besonders Glasflächen, Holz, Metalle, Natursteine und Bodenbeläge abdecken bzw. wasserfest abkleben.

Merkblatt „Abklebe- und Abdekarbeiten für Maler- und Stuckateurarbeiten“ des Bundesverbandes Ausbau und Fassade beachten.

#### Verarbeitung

Eimerinhalt vor Arbeitsbeginn gut aufrühren. Spezialhaftgrund entsprechend dem Untergrund verdünnen (siehe Tabelle) und volldeckend im Kreuzgang mit Fußbodenstreicher, Malerbürste, Grundierbürste oder Rolle gleichmäßig auftragen und gut einbürsten. Überschüssiges Material entfernen, so dass keine glänzenden Stellen oder Pfützen entstehen.

Arbeitsgeräte unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Verunreinigungen durch Spezialhaftgrund (Spritzer oder Ähnliches) möglichst im noch frischen Zustand mit warmem Wasser von den verunreinigten Flächen wischen. Angetrocknetes Material kann nach Aufweichen mittels nassem Wischtuch o. Ä. entfernt werden.

### Trocknung

Mit den Folgearbeiten solange warten, bis der Spezialhaftgrund nicht mehr klebt und durchgetrocknet ist.

Untergrund	Trocknungszeit bei 20 °C und 65% rel. Luftfeuchte
Stark saugende und nicht saugende Untergründe	ca. 12 h
Stark saugende und nicht saugende Untergründe	ca. 12 h
Holzuntergründe	ca. 6 h
Alte Fliesen, Terrazzo	ca. 3 h

Bei kühlen und feuchten Baustellenbedingungen ergeben sich entsprechend längere Trocknungszeiten. Gute Lüftung verkürzt die Trocknungszeiten. Die Zeitspanne nach der Trocknung des Spezialhaftgrunds und dem Beginn der Folgearbeiten soll wegen möglicher Baustaubablagerungen gering gehalten werden.

#### Verarbeitungstemperatur/-klima

Material-, Untergrund- und Lufttemperatur dürfen bei der Verarbeitung und bis zur vollständigen Trocknung der Grundierung +5 °C nicht unterschreiten.

Untergrund	Nachfolgende Beschichtung	Richtwerte für die Verdünnung Spezialhaftgrund : Wasser
<b>Normal, schwach oder nicht saugend</b> Calciumsulfatestrich <sup>1)</sup> , normal und stark verdichtete Zementstriche, Zementplatten, usw.	Ausgleichsmassen, z. B. N 320 Sprint	1 : 2
<b>Glatt, nichtsaugend</b> Dichte, mineralischen Untergründen wie Plattenbeläge oder Terrazzo, Gussasphalt	Ausgleichsmassen, z. B. N 320 Sprint	Unverdünnt
<b>Holzuntergründe</b>	N 320 Flex	1 : 1

1) Bei N 440 (F422.de) auf Calciumsulfatestrich als Vorstrich FE-Imprägnierung (F451.de) verwenden

**Technische Daten**

Bezeichnung	Einheit	Wert
Dichte	kg/l	1,1
Viskosität	–	Flüssig
ph-Wert	–	ca. 8

**Materialbedarf und Verbrauch**

Untergrund	Verbrauch ca. in g/m <sup>2</sup> je Auftrag
Normal saugende Untergründe	50 – 100
Nicht saugende Untergründe	40 – 60
Alte Fliesenbeläge, Terrazzo	70 – 100
Holzuntergründe	60 – 80

*Alle Angaben sind Zirka-Werte und können je nach Untergrund abweichen. Genauen Verbrauch am Objekt ermitteln.*

**Lieferprogramm**

Bezeichnung	Ausführung	Verpackungseinheit	Artikelnummer	EAN
Spezialhaftgrund	5 kg	60 Eimer/Palette	00220628	4006379077267



**Sicherheitsdatenblatt beachten!**

Sicherheitsdatenblätter siehe

[pd.knauf.de](http://pd.knauf.de)



Videos für Knauf Systeme und Produkte sind unter folgendem Link zu finden:

[www.youtube.com/knauf](http://www.youtube.com/knauf)



Ausschreibungstexte für alle Knauf Systeme und Produkte mit Exportfunktionen für Word, PDF und GAEB

[www.ausschreibungscenter.de](http://www.ausschreibungscenter.de)



Mit der Tablet App Knauf Infothek stehen jetzt alle Informationen und Dokumente der Knauf Gips KG jederzeit und an jedem Ort immer aktuell, übersichtlich und bequem zur Verfügung.

**Knauf Infothek**

**Knauf Direkt**

Technischer Auskunft-Service:

▶ **Tel.: 09001 31-1000 \***

▶ [knauf-direkt@knauf.de](mailto:knauf-direkt@knauf.de)

▶ [www.knauf.de](http://www.knauf.de)

**Knauf Gips KG** Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen

\* Ein Anruf bei Knauf Direkt wird mit 0,39 €/Min. berechnet. Anrufer, die nicht mit Telefonnummer in der Knauf Gips KG Adressdatenbank hinterlegt sind, z. B. private Bauherren oder Nicht-Kunden, zahlen 1,69 €/Min. aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunk-Anrufe können abweichen, sie sind abhängig vom Netzbetreiber und Tarif.

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik, einschlägige Normen, Richtlinien und handwerklichen Regeln müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften beachtet werden. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdruck und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen unserer ausdrücklichen Genehmigung.

**Konstruktive, statische und bauphysikalische Eigenschaften von Knauf Systemen können nur gewährleistet werden, wenn ausschließlich Knauf Systemkomponenten oder von Knauf empfohlene Produkte verwendet werden.**